

# Deutschland im Krieg mit Russland?

## Vortrag und Diskussion mit Florian Warweg (NachDenkSeiten)

Fr., 9. Juni, 18 Uhr, Freizeitheim Linden (Windheimstr. 4)

„Wir kämpfen einen Krieg gegen Russland und nicht gegeneinander“ – so Bundesaußenministerin Baerbock im Januar. Das Auswärtige Amt versuchte, diese Aussagen herunterzuspielen. Deutschland sei „keine Konfliktpartei“. Ebenso Bundeskanzler Scholz: „Es darf keinen Krieg zwischen Russland und der NATO geben.“ Doch das Handeln der Bundesregierung bestätigt Baerbocks de facto Kriegserklärung. Die Ampelkoalition und CDU/CSU haben sich vorbehaltlos dem Kurs der US-Führung angeschlossen. In zunehmendem Maße unterstützt Deutschland die Eskalationspolitik der US-Regierung u.a. mit der Lieferung schwerer Waffen und Ausrüstung an die Kiewer Regierung. Seit einem Jahr werden unter dem Einfluss der USA immer neue Sanktionen der EU gegen Russland beschlossen, die schwere wirtschaftliche und soziale Verwerfungen in den EU-Ländern und besonders in Deutschland verursacht haben. Die historischen Beziehungen zwischen Deutschland und Russland wurden nahezu vollständig zerstört. Während hochrangige US-Politiker die Sprengung

der Nord Stream Pipelines bejubeln, schweigt die Bundesregierung zu diesem Angriff auf die deutsch-russische Energieinfrastruktur. Wirtschaftsminister Habeck verkündet stolz die „Unabhängigkeit“ von russischem Öl und Gas, die die Verbraucher teuer zu stehen kommt.

All dies wird von den öffentlich-rechtlichen und den Konzernmedien nicht in Frage gestellt. Anstelle kritischer Berichterstattung herrscht Begeisterung über den westlichen Kriegskurs. Stimmen, die die Motive Russlands thematisieren, werden sogar strafrechtlich verfolgt, wie jüngst im Fall Heiner Bücker in Berlin.

Die kritische Website [www.NachDenkSeiten.de](http://www.NachDenkSeiten.de) widersetzt sich der Einseitigkeit der dominierenden privaten und öffentlich-rechtlichen Medien. Sie beschreibt die vielfältigen Manipulationsversuche sowie Kampagnen und Strategien der Meinungsmache.



**Florian Warweg** ist Redakteur und Autor der NachDenkSeiten. Gemeinsam mit ihm wollen wir den Fragen nachgehen: *Wie tief ist die deutsche Verstrickung in die aggressive Außenpolitik der NATO im Gefolge der USA gegenüber Russland? Wie erklärt sich die extreme Einseitigkeit in der Berichterstattung? Welche Folgen haben die antirussischen Sanktionen und Waffenlieferungen für die große Mehrheit der Bevölkerung in Deutschland? Was können wir tun, um dem aggressiven Kriegskurs der NATO entgegenzutreten und dem unverantwortlichen Handeln der Bundesregierung in den Arm zu fallen?*

---

**Initiative Frieden mit Russland, Hannover**

[www.frieden-mit-russland.com](http://www.frieden-mit-russland.com)

---